

INHALT

RAINER WINTER: Vorwort	9
Einleitung: Gesellschaftstheorie als Medienkritik	12
Zur Methode: Der Widerstand gegen die Theorie. Theoriefiktion anstatt Wahrheitshermeneutik	27
1. Die Wirklichkeit des Sozialen und die mediale Konstruktion sozialer Wirklichkeit	60
1.1 Die Konstruktion von Wirklichkeit. Eine Problemskizze.....	61
1.2 Worin unterscheiden sich die soziale und mediale Konstruktion gesellschaftlicher Wirklichkeit?	72
1.3 Wie funktioniert die soziale Konstruktion von Wirklichkeit?	81
1.4 Wie funktioniert die mediale Konstruktion von Wirklichkeit?.....	92
1.5 <i>Zusammenfassung</i> : Medienwirklichkeit und die Wirklichkeit des Sozialen	109
2. Das Erkenntnisinteresse einer gesellschaftskritischen Medientheorie an der medialen Konstruktion sozialer Wirklichkeit	112
2.1 Medien und <i>Medien-werden</i> . Begriffsbestimmungen.....	113
2.2 Medien und Öffentlichkeit	118
2.2.1 <i>Öffentlichkeit als gesellschaftlicher Auftrag</i> . Eine idealtypische Rekonstruktion der Öffentlichkeitsdiskurse gesellschaftskritischer Medientheorien	119
2.2.2 Information und Kritik. Die <i>taz</i> -Medienseite <i>flimmern und rauschen</i>	156
2.3 Medien und Unterhaltung.....	174
2.3.1 Fernsehen als <i>Spaßgesellschaft</i> und die <i>Spaßkultur</i> im deutschen Fernsehen seit den 1990er Jahren.....	180

2.3.2	<i>Unterschichtenfernsehen.</i> Auf dem Weg in eine <i>mediale Klassengesellschaft</i> ?	202
2.3.3	Fernsehunterhaltung als <i>Entertainmentfalle</i> ?	209
2.4	Medien und Manipulation	212
2.5	<i>Zusammenfassung: Gibt es (k)ein Jenseits der Medien?</i>	243
3.	Medienkritik	246
3.1	Medienkritik in Deutschland. Ein Diskursüberblick	248
3.2	Medienkritik als <i>blinder Fleck</i> sozialwissenschaftlicher Medienforschung	280
3.3	Diskurs und Praxis. Zur Institutionalisierung der Medienkritik in Deutschland	302
3.4	Die Grenzen gesellschaftskritischer Medientheorien aus der Perspektive einer <i>wohldefinierten Medienwissenschaft</i>	326
3.5	<i>Zusammenfassung:</i> Möglichkeiten und Grenzen der Medienkritik	337
4.	Medienkompetenz und Medien-Heterotopien	340
4.1	Krisenkommunikation im Fernsehen. Medienkompetenz als Mangelerscheinung	344
4.2	Kommunikationsguerilla. Semiotischer Widerstand und kommunikative Militanz	361
4.3	<i>Zusammenfassung: Medien-Heterotopien</i> als Netzwerke zur Gestaltung alternativer Medienwirklichkeiten	394
5.	Ausblick: Zur Möglichkeit und Wirklichkeit einer gesellschaftskritischen Medientheorie als <i>Theoriefiktion</i> und <i>Heterotopie</i>	399
	Literatur	406